

## *Digitaler Wandel. Besonderer Schutz.*

*Liebe Leserinnen und Leser,*

*in unseren heutigen News greifen wir das Thema DSGVO auf, berichten über die ElekBu 2018 in Berlin und die Global Insuretech Roadshow in Frankfurt. Wir machen die Bahnschwelle zum Zug und suchen weitere Unterstützung für unser Team.*

*Bleiben Sie in Sachen Versicherungen auf dem Laufenden.*

*Ihr DVA-Team*

---

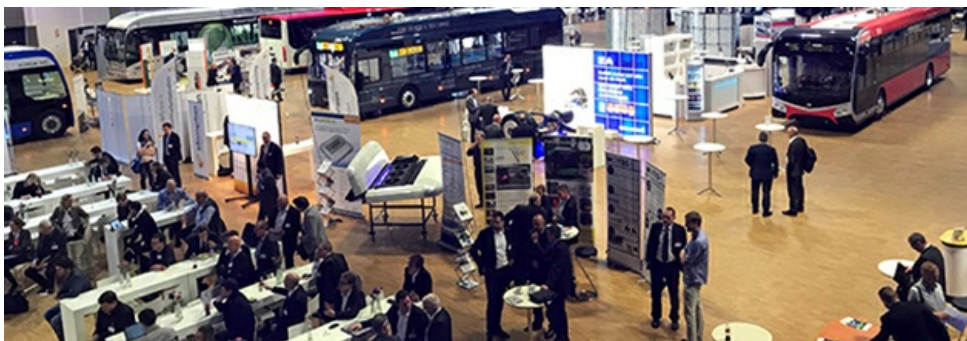


### **DSGVO**

Am 25. Mai 2018 wird die EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) 2016/679 unmittelbar geltendes Recht in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union. Am gleichen Tag tritt ebenfalls das neue BDSG in Kraft. Die neue EU-DSGVO dient dazu, die Verarbeitung von personenbezogenen Daten und das Datenschutzgesetz europaweit zu vereinheitlichen. Sie ist grundsätzlich für alle Unternehmen bindend und die Umsetzung deren Regelungen unerlässlich.

Vor diesem Hintergrund führen wir das sogenannte Double-Opt-In-Verfahren (DOI) für unseren Newsletter durch. In Kürze erhalten Sie hierzu eine separate E-Mail von uns. Bitte bestätigen Sie den dort angegebenen Link, damit wir Ihnen unsere News weiterhin zusenden können.

---



## Die DVA auf der ElekBu 2018

Anfang März 2018 fand in Berlin zum 9. Mal die „VDV Konferenz Elektrobusse“ mit angeschlossener Busausstellung ElekBu statt. Nie war das Thema „schadstofffreie Mobilität“ aktueller als heute. Im Rahmen der großen Fahrzeugausstellung wurde zwischen den Verkehrsunternehmen und der Industrie diskutiert, wie weit heute die Entwicklung der Technik ist, welche weiteren Schritte empfohlen werden und wann ein Serienhochlauf beginnen kann.

Keynotespeaker Staatssekretär Rainer Bomba (BMVI) erläuterte, dass Elektrobusse und autonomes Fahren wichtige Zukunftsthemen sind. Die Herausforderungen seitens der Hersteller seien auch, Techniken wie Wasserstoff und Brennstoffzellen jetzt auf den Markt zu bringen. Vor dem Hintergrund des UN-Klimaschutzabkommens in Paris würden die Mittel für den ÖPNV deutlich aufgestockt, damit in die Elektrifizierung, Digitalisierung und Nachrüstung von Dieselmotoren investiert werden kann.

Mit mehr als 500 Teilnehmern waren Konferenz und Messe bestens besucht! Die DVA hat im Rahmen der Kooperation mit dem „Forum für Verkehr und Logistik“ auf dem Messestand analog zu den Themen der Konferenz die Punkte „Absicherung von Infrastrukturbauprojekten“ und „Risiken von Cyberangriffen“ vorgestellt.

Wenn auch Sie in neue Technik oder Infrastruktur investieren oder Risiken durch Hackerangriffe von Außen versichern wollen, sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.



## Global Insurtech Roadshow

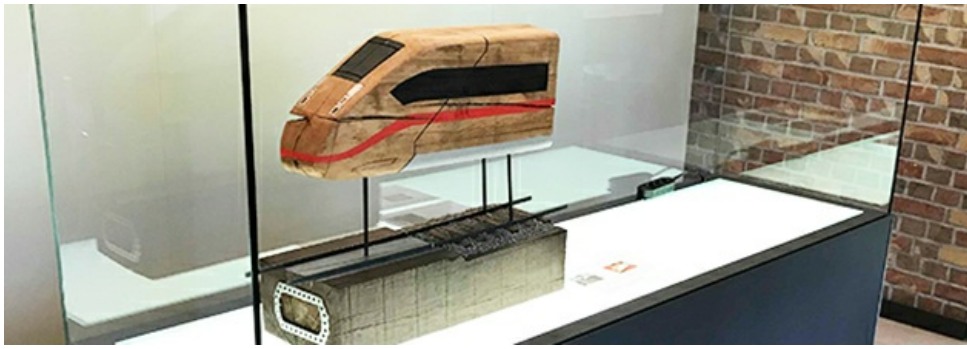
Am 14. März 2018 fand die von der Goethe Business School ausgerichtete „Global Insurtech Roadshow“ statt. Als Vertreter der Industriekunden hat die DVA durch Herrn Heilmann zum Thema "Industrial Insurance Industry: Is digital a chance or an illusion?" in einer Panel-Diskussion inhaltlich begleitet.

Um mehr Freiraum für die anspruchsvollen fachlichen Herausforderungen zu schaffen, bietet die Digitalisierung den Mitarbeitern die Chance sich durch vollständig automatisierte Vorgangsbearbeitung (Dunkelverarbeitung) von Tätigkeiten zu entlasten, die keinen tatsächlichen Mehrwert darstellen.

Neben der DVA nahmen an der Diskussion jeweils ein Vertreter der Versicherungsindustrie, Captives und internationale Makler teil.

Das Panel wurde von Herrn Dr. Finkelnburg geleitet.

---



### **Von der Bahnschwelle zum Zug**

Initiiert durch Holzplastiken, die sich bei näherer Betrachtung als alte verwitterte Bahnschwellen herausstellten, hatte Herr Pickel (Abteilungsleiter Kraftfahrt-, Unfall- und Rechtsschutzversicherung der DVA) die Idee, selbst etwas aus diesem sehr schweren und haltbaren Material zu schaffen. Die Bahnschwelle ist die ultimative Grundlage jeglichen Bahnbetriebs, für dessen Versicherung wir alle bei der DVA jeden Tag arbeiten.

Auf der Suche nach geeignetem unbelasteten Material wurde er im Kaiserbahnhof in Potsdam fündig und erhielt von dort 3/4 einer Original-Schwelle, die zum Verfeuern vorgesehen war. Nach einigen Überlegungen entstand daraus das Triptychon, bestehend aus einer Bahnschwelle als solche mit einem Stück Gleis, einem Zugkopf (ICE Typ 2) und einem Londoner Bus. Denn auch Arriva mit seinen ikonischen Londoner Doppeldeckern ist Teil des DB-Konzerns und Kunde der DVA.

Das Triptychon begeisterte in Potsdam so sehr, dass Herr Pickel gebeten wurde, noch einen Zug zu schaffen, dem er auch gerne nachkam. Dieser Zugkopf, dieses Mal ein ICE Typ 4, ist nun Teil einer Ausstellung im Potsdamer Kaiserbahnhof. Somit ist das Material am Ende dorthin zurückgekehrt, wo es herkommt – lediglich in optisch veränderter Form.



### **Neue Herausforderung gesucht?**

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir:

Kundenbetreuer / Akquisiteur (m/w)

Einsatzort: Zentrale Bad Homburg



*Wir sind für Sie da. Mit Sicherheit.*

Hotline: +49 6172 4868-222

[www.dva-assekuranz.de](http://www.dva-assekuranz.de)

[dva@dva.db.de](mailto:dva@dva.db.de)



**DVA Bad Homburg Deutsche Verkehrs-Assekuranz-Vermittlungs-GmbH**  
Marienbader Platz 1, 61348 Bad Homburg, Tel.: +49 6172 4868-0, Fax: +49 6172  
4868-68

**DVA Berlin Deutsche Verkehrs-Assekuranz-Vermittlungs-GmbH**  
Friedrichstraße 61, 10117 Berlin, Tel.: +49 30 217364-0, Fax: +49 30 217364-11

---

[Newsletter abbestellen](#) · [Webversion](#) · [Archiv besuchen](#)